



# MEDER BasicGuide & BasicGuide mini

BEDIENUNGSANLEITUNG

## 1. Inhaltsverzeichnis

1. Inhaltsverzeichnis .....	2	6.3 BasicGuide Sender .....	19
2. Sicherheitshinweise .....	4	Gerät einschalten/Mikrofon anschließen .....	19
3. Einleitung .....	5	Externe Tonquelle an Sender anschließen .....	19
4. Teilebezeichnungen und Bedienelemente .....	6	Kanal einstellen .....	19
Sender .....	6	Kanalferneinstellung .....	20
Empfänger .....	7	Das Programmier-Menü .....	21
Ladetechnik .....	8	Sensibilität (Mikrofon-Empfindlichkeit) einstellen .....	22
5. Lagerung, Inbetriebnahme des Systems .....	9	Noise Gate einstellen .....	23
5.1 Lagerung der Komponenten .....	9	7. Fehlersuche .....	24
5.2 Inbetriebnahme Ladesystem .....	9	8. Herstellererklärungen .....	26
Aufbau u. Anschluss, Ladesystem .....	9	Garantie .....	26
5.3 Inbetriebnahme/Wartung Sender und Empfänger .....	12	Akkus und Batterien .....	26
Erstinbetriebnahme .....	12	WEEE-Erklärung .....	27
Batterien oder Akkus einsetzen/wechseln .....	12	Konformitätserklärung .....	27
Windschutz anbringen .....	14	9. Technische Daten .....	28
Geräte an Kleidung befestigen .....	14	10. Zubehör .....	31
Reinigung und Pflege .....	14	11. Impressum .....	32
6. Bedienung .....	15		
6.1 BasicGuide Ladesystem .....	15		
Ladestatus prüfen, Geräte laden .....	15		
6.2 BasicGuide Empfänger .....	18		
Gerät einschalten/Kopfhörer anschließen .....	18		
Lautstärke einstellen und Ohrhörer aufsetzen .....	18		
Kanal einstellen .....	18		

## 2. Sicherheitshinweise

Lesen Sie die Bedienungsanleitung und bewahren Sie diese auf. Geben Sie die Geräte an andere Nutzer immer zusammen mit der Bedienungsanleitung weiter.

Lassen Sie alle Wartungsarbeiten von qualifiziertem Wartungspersonal durchführen. Wartungsarbeiten müssen durchgeführt werden, wenn die Geräte auf irgendeine Weise beschädigt wurden.



**WARNUNG!** Hitze- und Feuerentwicklung, Rauch- und Gasentwicklung, Explosionsgefahr, Umweltschäden

Bei unsachgemäßem Gebrauch können Ni-MH-Akkus und Batterien auslaufen und in extremen Fällen schwere Schäden verursachen. **MEDER** übernimmt bei nicht ordnungsgemäßem Gebrauch keine Haftung.

- Nicht in Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Polarität beachten.
- Nicht über 70 °C/158 °F erhitzen. Nicht ins Feuer werfen.
- Keiner Nässe aussetzen.
- Nicht kurzschließen, demontieren oder verformen.
- Geräte nach dem Gebrauch ausschalten.
- Akkus nur bei einer Umgebungstemperatur von 10 °C/50 °F bis 40 °C/104 °F laden.
- Geladene Akkus und Batterien nicht unverpackt vermischen.
- Bei offensichtlich defekten Geräten den Ladevorgang sofort abbrechen.
- Die mitgelieferten Akkus und Batterien sind recyclingfähig. Bitte entsorgen Sie die Akkus über den Batteriecontainer oder den Fachhandel.



**VORSICHT!** Gefahr durch auslaufende Batterien

Batterien, die im Ladeschrank/Ladestation/Ladekoffer geladen werden, können auslaufen. Batterien können auch durch längeren Nichtgebrauch auslaufen. Die auslaufenden Elektrolyte können Schäden an den Geräten verursachen.

- Stellen Sie niemals Geräte, die mit Batterien bestückt sind in die Ladestation, den Ladeschrank oder den Ladekoffer.
- Entfernen Sie Batterien bei längerem Nichtgebrauch aus den Geräten. Volle Batterien nicht unverpackt vermischen.
- Ist eine Batterie ausgelaufen, vermeiden Sie unbedingt Kontakt mit der Haut, den Augen oder den Schleimhäuten. Betroffene Stellen sollten sofort mit viel klarem Wasser abgespült werden. Suchen Sie danach sofort einen Arzt auf.

## 3. Einleitung

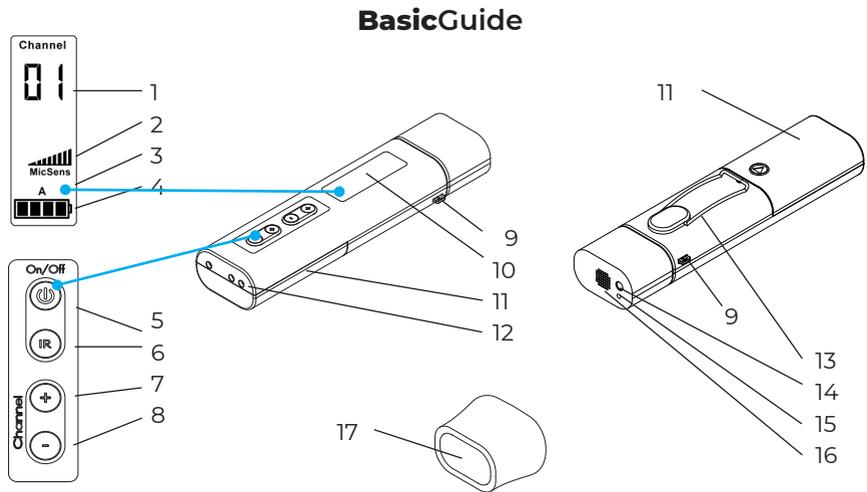
Vielen Dank für das Vertrauen, welches Sie unseren Produkten entgegenbringen. Diese Produkte werden Sie lange Jahre durch Zuverlässigkeit, Wirtschaftlichkeit und einfache Bedienung überzeugen. Das **MEDER BasicGuide**-System ermöglicht drahtlose Tonübertragung bei Konferenzen und Gruppenführungen, z. B. in Unternehmen oder Museen. Die Übertragung per Funksignal erlaubt die freie Bewegung aller Mitglieder der Gruppe.

Folgende Hauptmerkmale zeichnen dieses System aus:

- bis zu 30 Kanäle
- Hoher Bedienkomfort dank Display
- Gute Sprachqualität
- Kanalerneinstellung durch Infrarot zum schnellen Einstellen beliebig vieler Empfänger.
- Lange Betriebsdauer aufgrund des geringen Stromverbrauchs der Geräte.
- Modernste energiesparende Ladetechnik mit  $\Delta U$ -Verfahren. Die Erhaltungsladung hält alle Akkus ständig einsatzbereit. Die Akkulebensdauer wird erhöht, dadurch ist dieses System sehr umweltfreundlich.
- Standard Batteriegröße (Mignon, AA) für **BasicGuide** erleichtert den Austausch und wiederaufladbarer Akku (LiPo) im **BasicGuide mini** kann kontinuierlich genutzt werden.
- Sender schaltet sich bei Nichtbenutzung ab.
- Made in Germany

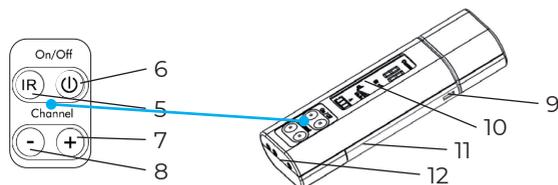
## 4. Teilebezeichnungen und Bedienelemente

## Sender

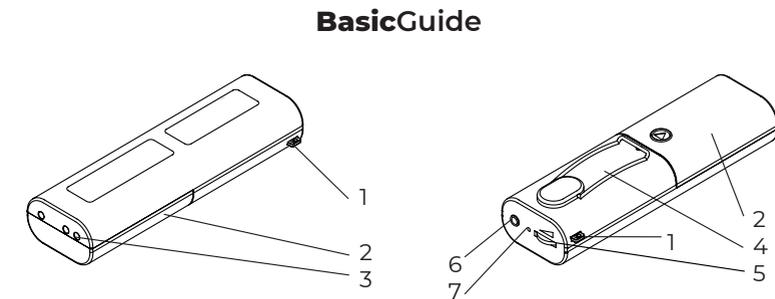


- |                                     |   |
|-------------------------------------|---|
| 1. Anzeige aktueller Kanal          | 10. Display                               |
| 2. Anzeige Mikrofon-Empfindlichkeit | 11. Batterie-/Akkufach                    |
| 3. Anzeige Akku-Betrieb             | 12. Ladkontakte                           |
| 4. Anzeige Ladestatus               | 13. Clip                                  |
| 5. „On/Off“-Taste                   | 14. Mikrofon-Buchse für externes Mikrofon |
| 6. „IR“-Taste                       | 15. IR-Diode                              |
| 7. „Channel +“-Taste                | 16. Mikrofon                              |
| 8. „Channel -“-Taste                | 17. Windschutz zum Aufstecken             |
| 9. Öse für Umhängeband              |   |

## BasicGuide mini

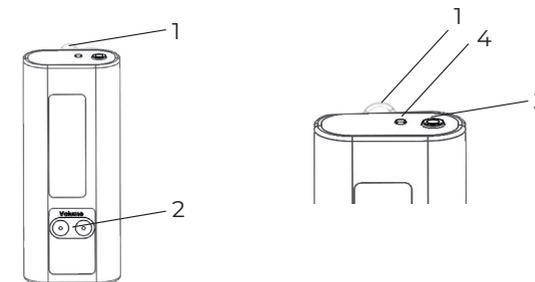


## Empfänger



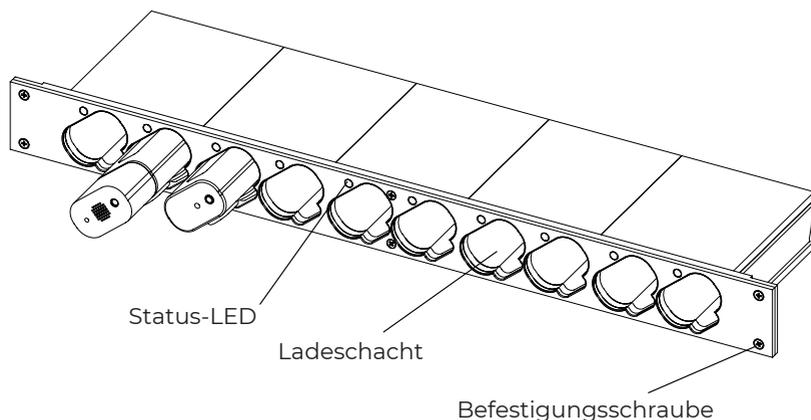
- |                        |                          |
|------------------------|--------------------------|
| 1. Öse für Umhängeband | 5. Lautstärke-Drehregler |
| 2. Batteriefach        | 6. Ohrhörer-Buchse       |
| 3. Ladkontakte         | 7. Leuchtdiode           |
| 4. Clip                |                          |

## BasicGuide mini

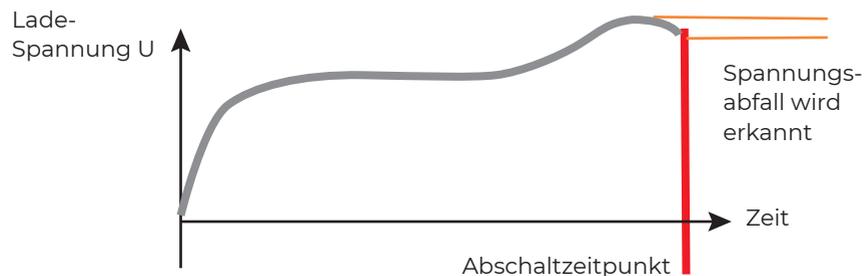


- |                                  |
|----------------------------------|
| 1. Öse für Umhängeband           |
| 2. Tasten zur Lautstärkeregelung |
| 3. Ohrhörer-Buchse               |
| 4. Leuchtdiode                   |

## Ladesysteme



Bei der **MEDER** Ladetechnik wird ein Akku mit einem konstanten Strom geladen. Der Spannungsverlauf wird überwacht und zeigt folgendes Muster:



Beim Ladevorgang steigt die Spannung des Akkus immer weiter an. Ist der Akku voll, so erreicht seine Ladespannung jedoch ein Maximum und fällt bei weiterem Stromfluss wieder leicht ab. Dieser leichte Spannungsabfall (daher:  $-\Delta U$ ), wird von der Ladeelektronik erkannt und der Ladecontroller schaltet von Schnellladung auf Erhaltungsladung um. Außerdem wird der Temperaturbereich während der Aufladung ständig überwacht.

## 5. Lagerung, Inbetriebnahme des Systems

### 5.1 Lagerung der Komponenten

Bewahren Sie die Geräte bei Nichtgebrauch an einem kühlen, trockenen Ort auf. Der optimale Temperaturbereich liegt bei  $-10\text{ °C}/14\text{ °F}$  bis  $60\text{ °C}/140\text{ °F}$ . Bei unsachgemäßer Lagerung kann die Gerätelebensdauer reduziert werden.

Gehen Sie beim Lagern folgendermaßen vor:

1. Ohrhörer bzw. externe Mikrofone von den Geräten entfernen.
2. Akkus laden. Falls Batterien verwendet werden, diese entnehmen, da die Batterien auslaufen können. Akkus können in den Sendern und Empfängern verbleiben. Beachten Sie die Sicherheitshinweise auf S. 4.
3. Netzkabel abziehen.
4. Geräte separat (z.B. im Koffer) lagern, da sich die Geräte bei abgeschalteter Netzspannung im Ladeschacht selbst entladen. Nur der Ladekoffer ist mit einer speziellen Steuerung ausgerüstet, die diesen Effekt verhindert.
5. Geräte sind bereit zur Lagerung.

### 5.2 Ladesystem

#### Aufbau und Anschluss

Alle Ladesysteme werden durch **MEDER** vorkonfiguriert geliefert und mit einem Kaltgerätekabel, welches mitgeliefert wird, angeschlossen. Die Bedienung ist bei allen Varianten identisch (siehe Punkt 6.0). Die Meder ( $-\Delta U$ ) Ladetechnologie ist in allen Ladevarianten vorhanden. Der Ladeschrank, die Tischladestation und das Laderack sind mit 19" Blenden ausgestattet, die je 10 Ladeschächte pro Blende beinhalten. Je nach Modell und Variante sind diese individuell konfigurierbar bzw. erweiterbar.

Bei der Inbetriebnahme der Tischladestation oder des Laderacks muss ein Mindestabstand von 15 cm zur Wand eingehalten werden.

Bitte beachten Sie folgende Hinweise für eine gute Luftzirkulation beim Laden der Geräte (Akku Betrieb) in den entsprechenden Varianten:

- Das Laden im **Ladekoffer** ist nur im offenen Zustand erlaubt. Der Kofferdeckel muss beim Laden geöffnet sein.
- Beim **Laderack** müssen Front- und Rückseite des Racks geöffnet sein. Ein Mindestabstand von 15cm zur Wand muss eingehalten werden.
- Bei der **Tischladestation** muss ein Mindestabstand von 15cm zur Wand eingehalten werden.
- Beim **Ladetrolley** müssen Front- und Rückseite des Racks geöffnet sein. Der Trolley darf während des Ladevorgangs nicht direkt an die Wand gestellt werden.
- Der Ladevorgang beim **Ladeschrank** kann auch bei geschlossener Türe durchgeführt werden.

Zur Luftzirkulation sind temperaturabhängige Lüfter eingebaut. Das Betriebsgeräusch kann daher variieren.



**ACHTUNG!** Brandgefahr

Das Ladesystem sowie die Akkus der Sender und Empfänger erwärmen sich während des Aufladens. Der Ladeschrank/Ladestation und der Ladekoffer wurden für Umgebungstemperaturen von 10 °C/50 °F bis 40 °C/104 °F entwickelt.

- Stellen Sie eine gute Luftzirkulation sicher.
- Blockieren Sie die Lüftungsöffnungen nicht.
- Setzen Sie die Ladesysteme keinen Wärmequellen und keinem direkten Sonnenlicht aus.
- Stellen Sie sicher, dass beim Laden der Geräte im Ladekoffer der Kofferdeckel immer geöffnet ist.



**WARNUNG!** Brandgefahr, elektrischer Schlag

Durch die hohe Leistungsaufnahme des Ladeschranks können Kabel oder Sicherungen überlastet werden. Die Leistungsaufnahme beträgt etwa 36 W je 10 Ladeschächte.

- Prüfen Sie, ob die Steckdose für diese Last geeignet ist. Insbesondere wenn viele andere leistungsintensive Geräte in dem Raum angeschlossen sind, muss die Gesamtlast an der dazugehörigen Sicherung geprüft werden.
- Falls Sie ein Verlängerungskabel nutzen, muss dieses für die gewünschte Last ausgelegt sein.

Wenn Sie das Ladesystem an einem anderen Ort aufstellen möchten, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Sender und Empfänger während des Transports aus dem Ladesystem entnehmen, da die Geräte herausfallen könnten. Nur im Ladekoffer können die Geräte im Ladeschacht transportiert werden.
2. Ladesystem auf ebener Fläche aufstellen. Auf ausreichende Belüftung achten.
3. Das Gerät an die Stromversorgung anschließen.
4. Ladekoffer nur offen betreiben.
5. An der Rückseite von Tischladestation, Laderack oder Ladetrolley einen Mindestabstand von 15cm zur Wand einhalten.
6. Ladeschrank kann auch in geschlossenem Zustand betrieben werden.

### 5.3 Inbetriebnahme/Wartung Sender und Empfänger

#### Erstinbetriebnahme

Die Geräte werden bereits fertig bestückt geliefert.

Bei Akkubetrieb müssen die Geräte vor dem ersten Gebrauch geladen werden. Dies ist am Sender durch ein A über der Batterieanzeige zu erkennen. Beim Empfänger Gerät ist der Deckel auf der Rückseite mit einer kleinen Schraube verschraubt.

Bei Batteriebetrieb kann sofort mit der ersten Führung begonnen werden.

#### Batterien oder Akkus wechseln

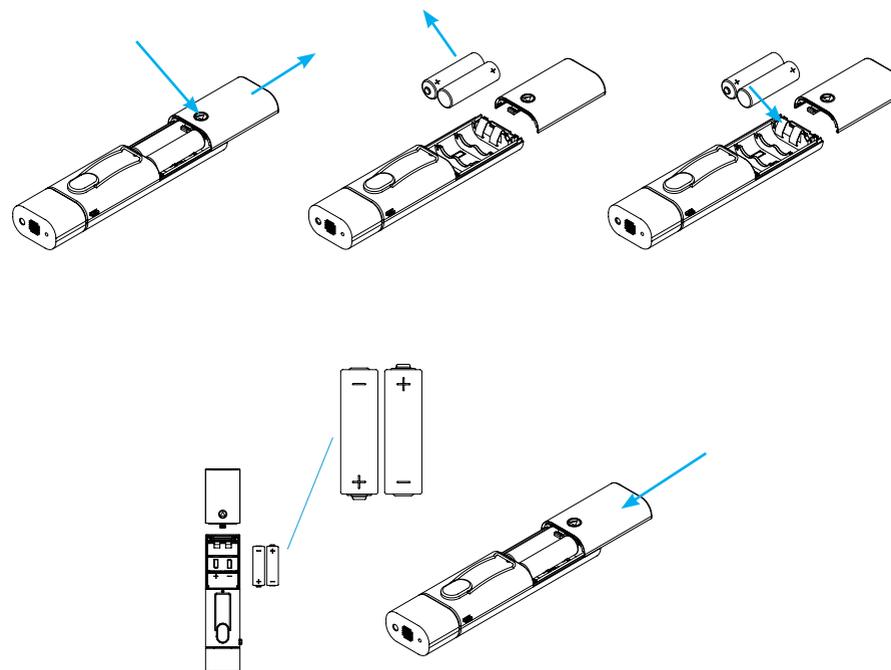
Wenn die Batterien/Akkus am Ende Ihrer Lebensdauer angelangt sind, müssen diese ersetzt werden.

Hierzu zwei Stück 1,5 V Mignon Batterien (AA, LR6 oder passende Akkus) verwenden. Geeignete Ersatz-Akkus und Batterien können Sie über unser Service Center beziehen. Falls Sie von Batterie- auf Akkubetrieb oder von Akku- auf Batteriebetrieb umrüsten möchten, rufen Sie bitte das Service Center an (diese Option geht nur beim **BasicGuide**, der **BasicGuide mini** ist mit einem LiPo-Akku ausgestattet, der nur vom Hersteller gewechselt werden darf). Standard-Batterien (Mignon, AA) können jedoch jederzeit gewechselt werden. Allerdings kann es dann zu Ungenauigkeiten bei der Batteriezustandsanzeige kommen.

Die Batteriefach-Abdeckung ist bei Akkubetrieb durch eine Schraube gesichert. Bei Batteriebetrieb ist die Abdeckung nicht verschraubt.

Tauschen der Batterien oder Akkus:

1. Schraube lösen (wenn vorhanden).
2. Batteriefach-Abdeckung abschieben.
3. Alte/leere Akkus/Batterien entnehmen (wenn vorhanden).
4. Neue Akkus/Batterien einsetzen. Achten Sie auf die Polarität.  
Die korrekte Ausrichtung ist auf dem Boden des Batteriefachs aufgeprägt. Falsches Einlegen führt zu Beschädigung des Geräts.
5. Die Batteriefach-Abdeckung zuschieben, gegebenenfalls Schraube anbringen.
6. Das Gerät ist nun einsatzbereit.

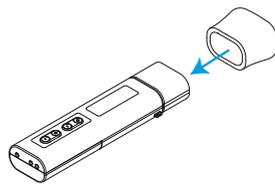


## Windschutz anbringen

Am Mikrofon des Senders kann ein Windschutz angebracht werden. Dieser besteht aus Schaumgummi und verhindert, dass Windgeräusche oder die Atmung die Qualität der Übertragung negativ beeinflussen. Den passenden Windschutz finden Sie in unserem Zubehörcatalog.

Der Windschutz sollte aus hygienischen Gründen regelmäßig ausgewechselt werden.

1. Alten Windschutz abschieben (falls vorhanden).
2. Neuen Windschutz auf das Gehäuse des Mikrofons aufschieben.



## Geräte an Kleidung befestigen

Durch die schlanke Form des **BasicGuides** / **BasicGuides mini** lassen sich diese problemlos in Hosen- oder Jackentaschen mitführen. Mit dem Gürtel Clip lassen sich sowohl Sender als auch Empfänger an der Kleidung befestigen. Zudem ist an den Geräten am oberen Ende eine Öse für das Umhängeband angebracht.

Mit dem Umhängeband können die Geräte auch umgehängt werden. Die Öse kann durch Bewegen des Geräts ausgeklappt werden. Dann den Karabiner-Haken des Umhängebands in der Öse einhängen. Die Verwendung des Umhängebands wird empfohlen, da erfahrungsgemäß ungeübtes Befestigen an der Kleidung die Gefahr des Herunterfallens erhöht.

## Reinigung und Pflege

Sender, Empfänger und Ohrhörer können mit einem feuchten Tuch gereinigt werden. Keine aggressiven Lösungsmittel verwenden, da der Kunststoff angegriffen werden könnte.

Für die zuverlässige Reinigung der Ohrhörer empfiehlt **MEDER** ein Hygienespray. Dieses Spray kann über unser Service Center bestellt werden.

## 6. Bedienung

### 6.1 BasicGuide Ladesystem

#### Ladestatus prüfen, Geräte laden

Der Ladestatus jedes Gerätes kann jederzeit auf dem Display kontrolliert werden. Beim Akkubetrieb erscheint über der Ladeanzeige ein **“A”** im Display. Falls Sie von Batterie- auf Akkubetrieb oder von Akku- auf Batteriebetrieb umrüsten möchten, rufen Sie bitte das Service Center an. Im Notfall kann jedoch dank Standard-Batterien (Mignon, AA) jederzeit gewechselt werden. Allerdings kann es dann zu Ungenauigkeiten bei der Batteriezustandsanzeige kommen.

Der Ladezustand wird optisch als Balkenanzeige dargestellt. Bei einem Balken ist noch eine Restlaufzeit von etwa 1 h verfügbar. Wenn kein Balken mehr angezeigt wird, ist der Akku bzw. die Batterie erschöpft. Die Restlaufzeit beträgt dann noch etwa 10 min. Zusätzlich ertönt ein Warnsignal.



Laden Sie Ihre Geräte regelmäßig nach. Die intelligente Ladetechnik pflegt die Akkus der Geräte optimal und garantiert eine lange Lebensdauer der Akkus. Nach dem Ladevorgang setzt die Erhaltungsladung ein und hält Ihre Geräte ständig einsatzbereit.



**ACHTUNG!** Gefahr durch auslaufende Batterien

Batterien, die in dem Ladeschrank/Laderack/Tischladestation/Ladekoffer/Ladetrolley geladen werden, können auslaufen. Die auslaufenden Elektrolyte können Schäden an den Geräten verursachen.

- Stellen Sie niemals Geräte, die mit Batterien bestückt sind in das Ladesystem.
- Bei Batteriegeräten ist im Koffer ein Beiblatt beigelegt. **ACHTUNG BATTERIE nicht laden!**

Zum Laden der Geräte folgendermaßen vorgehen:

1. Ohrhörer bzw. externe Mikrofone von den Geräten entfernen (wenn vorhanden).
2. Die Geräte mit dem Boden voran in die Ladeschächte stecken. Achten Sie auf Verschmutzungen an dem Gerät. Außerdem können kleinere Eisenteile an dem eingebauten Magnet am Boden des Geräts haften. Bitte entfernen Sie Verschmutzungen oder Eisenteile vor dem Laden.
3. Zur Kontrolle der Ladung ist neben jedem Ladeschacht eine Status-LED angebracht. Beim Einlegen eines Geräts leuchtet sie auf und zeigt den Status des Geräts an.

#### BASIC GUIDE - NIMH AKKU

Anzeige Status-LED	Bedeutung
<b>ROT</b>	Gerät wird geladen
<b>ROT Blinken</b>	Fehler: Defekter Akku
<b>GELB</b>	Fehler: zu niedrige Temperatur
<b>GRÜN</b>	Fertig geladen, Erhaltungsladung wird durchgeführt

#### BASIC GUIDE MINI - LIPO AKKU

Anzeige Status-LED	Bedeutung
<b>GRÜN Blinken</b>	Gerät wird geladen
<b>GRÜN</b>	Fertig geladen, Erhaltungsladung wird durchgeführt

4. Der Ladevorgang beginnt, wenn keine Fehler vorliegen. Ein entladenes Gerät benötigt etwa 2-3 h, um wieder voll geladen zu werden.
5. Bei Bedarf können teilgeladene Geräte aus dem Ladeschacht entnommen werden. Die Entnahme wird erkannt und der Ladeschacht automatisch abgeschaltet. **MEDER** empfiehlt, die Geräte immer voll zu laden. Der Verbleib geladener Geräte im Ladeschacht ist nicht schädlich, da die intelligente Ladetechnik nach der Schnellladung auf Erhaltungsladung umschaltet.

Die Akkus altern durch die Nutzung und verlieren im Laufe der Zeit einen Teil ihrer Ladekapazität. In der Regel müssen Akkus nach etwa 1,5 Jahren ausgetauscht werden.

Hinweise, die auf alte oder defekte Akkus hindeuten können:

- Kurze Ladedauer, obwohl das Gerät vor dem Laden leer war.
- Kurze Standzeit der Akkus im Betrieb

Sollte ein leeres Gerät nach nur wenigen Minuten auf fertiggeladen wechseln, so wurde möglicherweise der Akku tiefentladen. Entnehmen Sie das Gerät kurz aus dem Ladeschacht und starten Sie einen neuen Ladevorgang. Hilft dies auch nach mehrfacher Wiederholung nicht, so ist der Akku defekt und muss ausgetauscht werden.

## 6.2 BasicGuide / BasicGuide mini Empfänger

### Gerät einschalten/Kopfhörer anschließen

Der Empfänger wird durch Einstecken des Ohrhörers eingeschaltet.

1. Den Hörerstecker bis zum Anschlag in die Buchse des Empfängers stecken.
2. Die Leuchtdiode an der Oberseite des Geräts leuchtet kurz auf und erlischt dann. Wenn im laufenden Betrieb der Ladezustand abfällt, so leuchtet die Leuchtdiode dauerhaft auf. Die Geräte haben dann noch etwa 2 h Restlaufzeit.
3. Das Gerät ist betriebsbereit.

Durch Abziehen des Ohrhörers schaltet sich der Empfänger ab. Bei Nichtgebrauch sollten zur Schonung der Batterie die Ohrhörer immer ausgesteckt sein.

### Lautstärke einstellen und Ohrhörer aufsetzen



**VORSICHT!** Gefahr von Gehörschäden  
Hohe Lautstärke kann zu Gehörschäden führen.

Stellen Sie nach dem Einschalten des Empfängers eine geringe Lautstärke ein, bevor Sie den Ohrhörer aufsetzen.

1. Um Gehörschäden zu vermeiden, stellen Sie die Lautstärke mit dem Lautstärke-Drehregler (beim BasicGuide mini mit den „Volume - / +“-Taste auf einen geringen Wert ein.
2. Bei MEDER werden ergonomische Ohrhörer verwendet, die für beide Ohren geeignet sind. Den mitgelieferten Hörer so auf das Ohr setzen, dass das Kabel nach hinten weg steht.
3. Prüfen Sie die Lautstärke am Ohrhörer und stellen Sie diese mit dem Lautstärke-Drehregler ein.

### Kanal einstellen

Der Kanal des Empfängers wird mittels Kanalferneinstellung über den Sender eingestellt (siehe Seite 18).

## 6.3 BasicGuide / BasicGuide mini Sender

### Gerät einschalten/Mikrofon anschließen

1. Der Sender wird mit der „On/Off“-Taste ein- und ausgeschaltet. Wenn das Mikrofon am Sender für 5 Minuten keine Geräusche empfängt, schaltet sich der Sender automatisch ab.
2. Die Leuchtdiode blinkt 3 mal auf. Die Farbe symbolisiert, ob das Gerät im Akkubetrieb (rot) oder im Batteriebetrieb (grün) genutzt wird.
3. Die Leuchtdiode leuchtet dauerhaft auf. Bei den Sendern zeigt die Leuchtdiode den Ladezustand in 3 Ampelfarben von grün (voll) über gelb und schließlich rot (leer) an. Wenn die Leuchtdiode rot aufleuchtet sind noch etwa 15 min Restlaufzeit verfügbar.

### Externe Tonquelle an Sender anschließen

Alternativ kann an dem Sender auch externes Tonmaterial eingespielt werden.

1. Eventuell vorhandenes externes Mikrofon entfernen, Windschutz abziehen.
2. Tonquelle an der Mikrofon-Buchse anschließen. Dabei wird das Tonmaterial über die Buchse eingespielt. Sobald ein externes Mikrofon oder eine Tonquelle angeschlossen ist, wird das integrierte Mikrofon automatisch abgeschaltet.
3. Abspielen an externem Gerät starten, auf die Lautstärke achten.

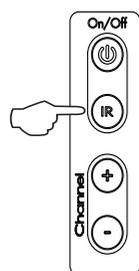
### Kanal einstellen

Mit der „Channel -“-Taste und der „Channel +“-Taste den gewünschten Sendekanal einstellen. Sind mehrere Sender gleichzeitig in Gebrauch, halten Sie, wenn möglich, mindestens 1-2 Kanäle Abstand zwischen den genutzten Kanälen.

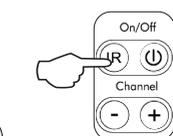
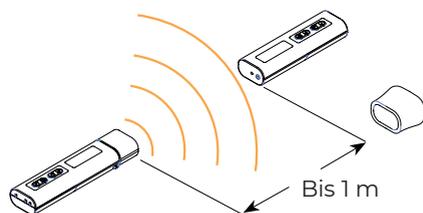
## Kanalferneinstellung

Diese Funktion ermöglicht es, eine große Anzahl an Empfängern gleichzeitig auf einen Kanal einzustellen. Um die Empfänger zu programmieren, gehen Sie wie folgt vor:

1. Sender einschalten.
2. Am Sender den gewünschten Kanal einstellen. Die aktuelle Einstellung kann am Display abgelesen werden.
3. Falls vorhanden, Windschutz vom Mikrophonkopf abziehen.
4. Die Empfänger in die Ladeschächte einlegen oder die Empfänger einschalten, indem ein Ohrhörer eingesteckt wird.
5. Sender mit dem Mikrophon in Richtung der Empfänger-Oberteile ausrichten. Falls die Geräte in den Ladeschächten stecken, ist dies nicht notwendig.
6. „IR“-Taste betätigen, damit werden ähnlich wie bei einer Fernbedienung die aktuellen Einstellungen des Senders übertragen. Die Reichweite beträgt etwa 1 m. Die Taste kann gedrückt gehalten werden. Durch Schwenken des Senders können mehrere Geräte erreicht werden.
7. Alle Empfänger haben nun die Kanaleinstellung des Senders. Sollte dies nicht der Fall sein, die Ausrichtung der Geräte prüfen und Vorgang wiederholen.



BasicGuide



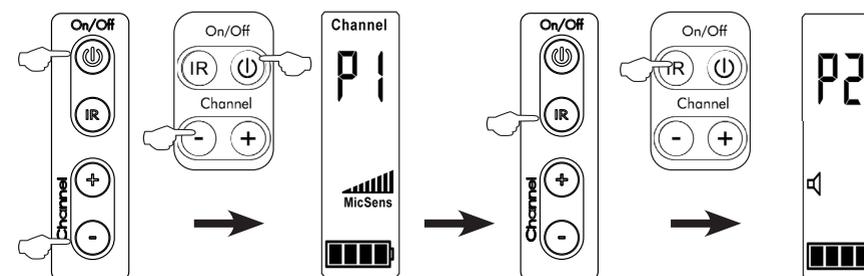
BasicGuide mini

## Das Programmier-Menü

Der Sender verfügt über ein Menü, in welchem zwei Untermenüs die Sensibilität (Mikrofon-Empfindlichkeit) (P1) und das sogenannte Noisegate (P2) eingestellt werden können. Als Erinnerungshilfe wird jeweils das zugehörige Symbol mit im Display eingeblendet.

Programmier-Menü öffnen:

1. Gerät einschalten.
2. „On/Off“-Taste und „Channel –“-Taste gleichzeitig drücken und 1 Sekunde gedrückt halten.
3. Es erscheint „P1“ auf dem Display. Sie befinden sich jetzt im Programmier-Menü.
4. Mit der „IR“-Taste kann nacheinander durch die Untermenüs geblättert werden.



Untermenü	Funktion	Bedienung
P 1	Stellt Sensibilität (Mikrofon-Empfindlichkeit) ein. Symbol im Display: <b>MicSens</b>	Erhöhen mit „Channel +“-Taste Verringern mit „Channel –“-Taste
P 2	Stellt das Noisegate ein. Symbol: Lautsprecher 	Aktivieren mit „Channel +“-Taste Deaktivieren mit „Channel –“-Taste

### Hinweis:

Die Erinnerungshilfe-Symbole werden beim Wechsel in den Untermenüs immer auf dem Display angezeigt. Dies bedeutet jedoch nicht, dass die Funktion automatisch aktiviert ist.

Wenn sie die Funktion aktivieren möchten, stellen Sie die Funktion einmal ab und wieder an, danach ist die Aktivierung der Funktion bestätigt. Zum Deaktivieren genügt es, das Symbol einfach auszuschalten.

Sie können das Programmier-Menü jederzeit verlassen. Gehen Sie dazu folgendermaßen vor:

1. „On/Off“-Taste drücken. Dies kann in jedem der Untermenüs erfolgen.
2. Das Gerät schaltet sich ab und speichert die geänderten Werte.
3. Gerät wieder einschalten. Dazu die „On/Off“-Taste betätigen.
4. Die Änderungen sind jetzt wirksam.

### Sensibilität (Mikrofon-Empfindlichkeit) einstellen

Die richtige Einstellung der Mikrofon-Empfindlichkeit sorgt für ein gutes Hörempfinden. Eine zweite Person wird zur Kontrolle des Empfangs empfohlen. Ein Empfänger mit Ohrhörer ist zur Einstellung zwingend notwendig.

1. Sender einschalten.
2. Programmier-Menü öffnen, dazu die „On/Off“-Taste und „Channel –“-Taste gleichzeitig drücken und 1 Sekunde gedrückt halten.
3. Es erscheint P1 auf dem Display.
4. Den Empfänger einschalten, Ohrhörer aufsetzen.
5. Die Lautstärke des Empfängers auf die Stufe 4 einstellen.
6. Ins Mikrofon sprechen. Die Empfängerlautstärke nicht verstellen.
7. Mit der „Channel –“-Taste und der „Channel +“-Taste am Sender die Mikrofon-Empfindlichkeit einstellen.  
Der aktuelle Wert wird auf dem  Display angezeigt.  
Die Empfindlichkeit kann in 8 Stufen eingestellt werden.
8. So lange nachregeln, bis der Empfänger ein angenehmes Hörempfinden hat.
9. Die Empfindlichkeit ist jetzt korrekt eingestellt.
10. Programmiermenü verlassen, dazu die „On/Off“-Taste drücken.
11. Der Sender schaltet sich ab und speichert die geänderten Werte.  
Beim nächsten Einschalten des Geräts werden die geänderten Einstellungen wirksam.

### Noisegate einstellen

Mit dem Noisegate kann die Übertragung unerwünschter Nebengeräusche vermieden werden. Dies funktioniert, so lange das Nutzsignal lauter ist als das Störsignal. Dies ist beim Sprechen in das Mikrofon fast immer der Fall. Sobald das Signal am Mikrofon unter einen bestimmten Grenzwert sinkt, wird überhaupt nicht mehr gesendet. Steigt der Pegel wieder über den Grenzwert, öffnet sich das Noisegate und das Signal wird wieder gesendet. Mit dieser Einstellung kann das Noisegate aktiviert und deaktiviert werden. Bei Deaktivierung werden auch die Umgebungsgeräusche gesendet. In den meisten Fällen sollte das Mikrofon abschalten, wenn nicht gesprochen wird um den Umgebungslärm nicht zu übertragen. Wenn der Sender als FLüstermikrofon genutzt werden soll, muss diese Funktion deaktiviert werden.

1. Gerät einschalten.
2. Programmier-Menü öffnen, dazu die „On/Off“-Taste und „Channel –“-Taste gleichzeitig drücken und 1 Sekunde gedrückt halten.
3. Es erscheint P1 auf dem Display.
4. Die „IR“-Taste einmal drücken, um das Untermenü P2 anzuwählen.  
Es erscheint P2 auf dem Display.
5. Die Erinnerungshilfe (Lautsprechersymbol)  deaktivieren.  
Drücken Sie dazu die „Channel –“-Taste.
6. Das Lautsprechersymbol im Display erlischt.
7. Falls das Noisegate deaktiviert werden soll - die nächsten Schritte überspringen und bei 10. weiterlesen. Zum Aktivieren der Funktion weiter bei 8.
8. Das Lautsprechersymbol wieder aktivieren. Drücken Sie dazu die „Channel +“-Taste.
9. Das Lautsprechersymbol im Display erscheint.
10. Programmier-Menü verlassen, dazu die „On/Off“-Taste drücken.
11. Das Gerät schaltet sich ab und speichert die geänderten Werte.  
Beim nächsten Einschalten des Geräts sind die geänderten Einstellungen wirksam.

## 7. Fehlersuche

Fehler	Ursache	Lösung
Keine Funktion am Gerät, Display zeigt nichts an	Leere Batterien bzw. Akkus	Batterien wechseln oder Akkus nachladen (siehe S. 11)
	Sicherung defekt, da Batterien verkehrt herum eingesetzt wurden	Gerät einsenden
Kein Empfang, Display zeigt Einstellungen an	Kein Signal, Sender und Empfänger sind auf unterschiedlichem Kanal	Kanäle neu einstellen, (siehe S. 16).
	Kein Signal, Sender außer Reichweite	Abstand verringern
Empfang zu leise/ Empfang zu laut	Falsche Einstellung Sensibilität (Mikrofon-Empfindlichkeit).	Einstellung korrigieren (siehe S. 19)
Betriebszeit der Akkus stark verkürzt	Natürliche Alterung der Akkus	Akkus austauschen
Signal fällt zeitweise aus	Abstand zu groß	Abstand verringern
	Wackelkontakt am Ohrhörer	Anderen Ohrhörer probieren, ggf. defekten ersetzen
	Unbekanntes Störsignal	Kanal korrekt einstellen (siehe S. 16 bis S. 17)
Störgeräusche (Rauschen, Knacken, Pfeifen)	Abstand von 2 Sendern zu gering	Abstand vergrößern (>10 m)
	Zwei Sender senden auf dem selben Kanal	Das Benutzen von zwei Sendern gleichzeitig ist nur mit einem Adapter möglich. Bitte rufen Sie unser Service Center an.

Fehler	Ursache	Lösung
Knackgeräusche beim Bedienen des Senders	Einschalt-/Ausschaltgeräusche oder Kanalwechselgeräusche des Senders werden vom Empfänger gehört.	Bedingt durch das Übertragungsprinzip. Sender zuerst einschalten, dann Empfänger einschalten.
Andere Sendestation wird gehört.	Empfänger hat gleichen Kanal wie der unerwünschte Sender.	Kanal korrekt einstellen (siehe S. 16 bis S. 17)
	Die benutzten Kanäle sind Nachbarkanäle (z. B. Kanal 2 und 3).	Kanalabstand vergrößern (d. h. Kanal 1, 3, 5 verwenden, anstatt Kanal 1, 2, 3) und/oder Distanz zwischen Sender und Empfänger vergrößern (>10 m).
Sender überträgt Umgebungsgeräusche	Noisegate deaktiviert	Einstellung korrigieren (siehe S. 22)

Rufen Sie das **MEDER** Service Center an, wenn bei Ihrem Führungssystem Probleme auftreten, die nicht in der Tabelle stehen, oder sich das aufgetretene Problem nicht mit den in der Tabelle aufgeführten Lösungsvorschlägen beheben lässt.

## 8. Herstellererklärung

### Garantie

5 Jahre Werksgarantie gewährleisten wir auf alle elektronischen Komponenten und Zubehörteile unseres **TourGuide-Systems**.

Wenn trotz unserer sorgfältigen Qualitätskontrolle ein Defekt an den Geräten auftreten sollte, können die Geräte an unseren Service Center eingeschickt werden. Die Garantieleistungen bestehen nach unserer Wahl in der unentgeltlichen Beseitigung von Material- oder Herstellungsfehlern durch Reparatur, Austausch von Teilen oder des kompletten Geräts.



Ausgenommen von der Garantie sind:

- Akkus und Batterien (diese haben eine kürzere Lebensdauer, die zudem im Einzelfall konkret von Ihrer Nutzungsintensität abhängt).
- Schäden, die durch ausgelaufene Batterien (aufgrund von Bedienungsfehler) verursacht wurden.
- Mängel durch unsachgemäßen Gebrauch (z. B. Bedienungsfehler, mechanische Beschädigungen, falsche Betriebsspannung)
- Mängel durch natürlichen Verschleiß

Bitte benutzen Sie das Rücksendeformular, das auf [www.meder-guiding.de](http://www.meder-guiding.de) zum Herunterladen bereitsteht.

Die Garantiezeit beginnt ab dem Datum des Kaufs. Zum Nachweis heben Sie unbedingt den Kaufbeleg auf und senden Sie im Garantiefall eine Kopie mit den Produkten und dem Formular mit.

Der Garantieanspruch erlischt bei Eingriffen in das Produkt durch nicht autorisierte Personen oder Werkstätten.

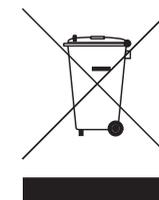
### Akkus und Batterien

Die mitgelieferten Akkus oder Batterien sind recyclingfähig. Bitte entsorgen Sie diese über den Batteriecontainer oder den Fachhandel.

### WEEE-Erklärung

Ihre **MEDER** Geräte wurden aus hochwertigen Materialien und Komponenten hergestellt, die recycelbar sind.

Elektrische und elektronische Geräte müssen am Ende ihrer Nutzungsdauer vom Hausmüll getrennt entsorgt werden. Bitte entsorgen Sie dieses Gerät bei Ihrer örtlichen kommunalen Sammelstelle oder im Recycling Center. Bitte helfen Sie mit, unsere Umwelt zu erhalten.



### Konformitätserklärung



#### BasicGuide

Hiermit erklärt **MEDER CommTech GmbH**, dass der Funkanlagentyp **BasicGuide** der Richtlinie 2014/53/EU entspricht.

Die vollständige EU-Konformitätserklärung ist unter folgender Internetadresse verfügbar: <https://www.meder-guiding.de/service/downloads/>



<https://www.meder-guiding.de/service/downloads/>

## 9. Technische Daten

<b>BasicGuide</b>	
Abmessungen	Sender: 165 x 42 x 25 mm Empfänger: 136 x 42 x 25 mm
Gewicht inkl. Akkus/Batterien	Sender: 126 g Empfänger: 111 g
Stromaufnahme	Sender: ca. 80 mA Empfänger: ca. 70 mA
Spannungsversorgung	zwei Stück 1,5V Mignon Batterien (AA) bzw. NIMH Akkus 2tk. LR6
Anzahl Kanäle	8 Kanäle europaweite Zulassung 30 Kanäle teilweise europaweite Zulassung
Modulation	F3E
Frequenzen	863 – 865 MHz (8 Kanäle) 823 – 829 MHz (30 Kanäle)
HF-Ausgangsleistung	< 10 mW
Tonübertragungsbereich	30 – 7500 Hz
Reichweite	150 m (Freifeld)
Akkuladezeit	typ. 2-3 h
Betriebszeit	Batterie: typ. 35 h Akku: typ. 30 h
Betriebstemperatur	von -10 °C/14 °F bis 60 °C/140 °F
Signal-Rausch-Abstand	> 70dB
Klirrfaktor bei 1 kHz	< 1%
Kopfhöreranschluss	Impedanz 16 Ohm, max. 100 mW

<b>BasicGuide mini</b>	
Abmessungen	Sender: 135 x 42 x 25 mm Empfänger: 105 x 42 x 25 mm
Gewicht inkl. Akkus/Batterien	Sender: 93 g Empfänger: 70 g
Stromaufnahme	Sender: ca. 80 mA Empfänger: ca. 70 mA
Spannungsversorgung	Lithium-Polymer-Akku (LiPo) 1300 mAh
Anzahl Kanäle	8 Kanäle europaweite Zulassung 30 Kanäle teilweise europaweite Zulassung
Modulation	F3E
Frequenzen	863 – 865 MHz (8 Kanäle) 823 – 829 MHz (30 Kanäle)
HF-Ausgangsleistung	< 10 mW
Tonübertragungsbereich	30 – 7500 Hz
Reichweite	150 m (Freifeld)
Akkuladezeit	typ. 2-3 h
Betriebszeit	Akku: typ. 30 h
Betriebstemperatur	von -10 °C/14 °F bis 60 °C/140 °F
Signal-Rausch-Abstand	> 70dB
Klirrfaktor bei 1 kHz	< 1%
Kopfhöreranschluss	Impedanz 16 Ohm, max. 100 mW

## Ladesystem

Abmessungen	Schrank: je nach Ausführung Station: je nach Ausführung Koffer: 85 x 53 x 23 cm
Gewicht	Schrank: je nach Ausführung Station: je nach Ausführung Koffer: ohne Geräte ca.11 kg
Spannungsversorgung	230 V, Schuko-Stecker
Leistungsaufnahme	Bis zu 800 W bei Ladeschrank mit 200 Ladeschächten Entspricht ca. 3.6 W je Ladeschacht
Ladeschächte	Schrank: bis 210 Station: 30 bis 120 (mobil und stationär) Koffer: 32
Betriebsbedingungen	von 10 °C/50 °F bis 40 °C/104 °F
Lagerbedingungen	von -10 °C/14 °F bis 60 °C/140 °F
Ladestrom pro Schacht	800 mA

## 10. Zubehör

Beschreibung	Artikel Nr.
Einohr-Bügelhörer mit Kabelaufroller	4010204080
Einohr-Bügelhörer	4010204030
Einohrhörer mit auswechselbarem Bügel	4010204055
Wechselbügel für Einohrhörer	4010204056
Walkmanhörer	4010204045
Hygieneüberzieher für Walkmanhörer	4010204042
Aufbewahrungskoffer für 1 Sender und 20 Empfänger	4010205010
Aufbewahrungskoffer für 3 Sender und 30 Empfänger	4010205025
Akku Mignon	4010206010
Batterie Mignon	4010206020
Induktionsschleife	4010204051
Windschutz Sender Personenführungsanlagen	4010201010
Windschutz Headset	4010203040
Headset mit Stummschalter	4010203026
Umhängeband Standard 42 cm mit Sicherheitsverschluss	4010205055
Hygienespray für Hörer 500 ml	4010204090

Lassen Sie sich kostenlos zu unserem Zubehör für den **BasicGuide** beraten.

Rufen Sie unser Service Center an oder Informieren Sie sich auf unserer Homepage:

[www.meder-guiding.de](http://www.meder-guiding.de)

Außervertragliche Abbildungen.

Änderungen ohne Vorankündigung vorbehalten.

## Impressum

**MEDER** CommTech GmbH  
Robert-Bosch-Str. 4  
78224 Singen, Deutschland  
Tel: +49 (0)7731 911 322 0  
Fax: +49 (0)7731 911 322 99  
info@meder-commtech.com  
[www.meder-guiding.de](http://www.meder-guiding.de)

Dieses Dokument ist kostenlos unter  
[www.meder-guiding.de](http://www.meder-guiding.de) verfügbar.

Stand: Mai 2025



**MEDER CommTech GmbH**

Robert-Bosch-Straße 4  
78224 Singen  
Deutschland

Tel.: +49 (0) 7731 911 322 0  
Fax: +49 (0) 7731 911 322 99

[info@meder-commtech.com](mailto:info@meder-commtech.com)  
[www.meder-guiding.de](http://www.meder-guiding.de)